

Rückert, Friedrich: Zu Lessings Denkmal (1827)

1 Jeder Deutsche, wenn er Lessing nennen höret, fühle Stolz;
2 Der, der Bildung Baum zu pflanzen, ausgereutet faules Holz.
3 Deutschen Geistes sprödes Erz mit männlicher Begeist'ung schmolz,
4 Und wohin er immer zielte, stets ins Schwarze schoß den Bolz.

5 Ihm ein Denkmal zu errichten braucht es nicht, Er hat's gethan;
6 Aber wie wir ihm verpflichtet uns erkennen, zeig' es an:
7 Er hat eingeschlagen, die wir wollen gehn, der Forschung Bahn,
8 Und zum Ziel der Wahrheit, das wir suchen, ging er uns voran.

9 Er zuerst hat unser Wesen fremder Fessel frei gemacht
10 Und zu Ehren vor Europas Augen unser Volk gebracht:
11 Drum, solange in uns Gefühl der Ehre, Mut der Freiheit wacht,
12 Als Befreiers, Ehrenwächters, sei, o Lessing, dein gedacht.

(Textopus: Zu Lessings Denkmal. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47371>)